

Pressemitteilung

Niedernhausen, 20. April 2018

Exkursion in die „Schlucht der Salamander“

In den Laubwäldern entlang des Daisbachs lebt still und versteckt der Feuersalamander. Zu einer Wanderung in die „Schlucht der Salamander“ lädt die NABU-Gruppe Niedernhausen für Samstag, den 5. Mai 2018 um 10 Uhr ein. Die zweistündige Exkursion gibt Einblicke in die faszinierende Lebensweise des bedrohten Schwanzlurches und ist vielleicht die letzte Möglichkeit, Feuersalamander noch lebend in Deutschland anzutreffen. Denn ein Pilz, der ihre Haut zersetzt, bedroht die Lurche. In Belgien und den Niederlanden sind die Feuersalamander-Bestände dadurch schon nahezu komplett zusammengebrochen und auch in Nordrhein-Westfalen wütet der Pilz bereits. Obwohl Feuersalamander vorwiegend nachtaktiv sind, werden auf der Wanderung in jedem Falle Larven und erwachsene Tiere zu sehen sein. Festes Schuhwerk und passende Kleidung sind erforderlich. Treffpunkt ist am Abzweig der Straße „Im Grund“ an der Landstraße von Niederseelbach nach Engenhahn. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Am Daisbach in Engenhahn ist die Welt der Feuersalamander noch intakt.

Foto: NABU Rinteln/K. Büscher